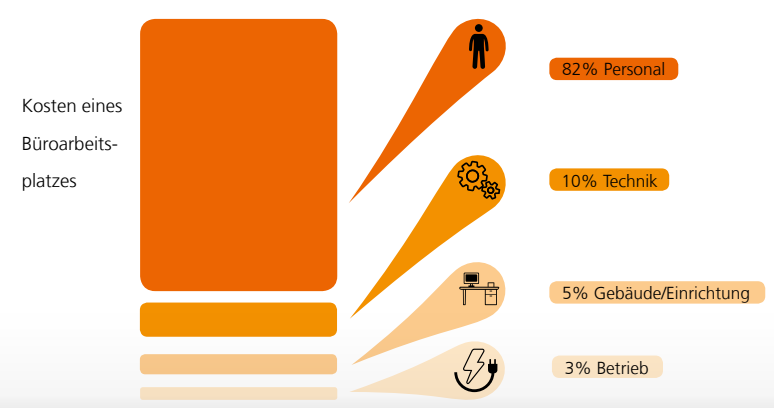


**GESUNDHEIT,
WOHLBEFINDEN UND
LEISTUNGSFÄHIGKEIT
IM BÜRO**



Raum- und Arbeitsplatzgestaltung beeinflussen maßgeblich Gesundheit, Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit. Störungen oder Arbeitsunterbrechungen durch Gespräche von Kollegen bzw. der »leise Lärm« ist eine der Ursachen für die zunehmenden psychischen Belastungen im Büro. Schlechte Luftqualität führt zu Erschöpfung, während sich zu geringe Luftfeuchtigkeit unmittelbar auf die Häufigkeit von Infekten und somit die Fehlzeiten auswirkt.

Trotz normgerechter Ausführung werden Büroimmobilien den Bedürfnissen moderner Arbeitsanforderungen oft nicht gerecht. Normen garantieren in der Regel nur eine Mindestqualität. Zudem sind sie meist baurechtlich nicht eingeführt; es besteht also entgegen den Erwartungen kein Anspruch auf normgerechte Umsetzung.

An Büroarbeitsplätzen entfallen rund 80 Prozent der Ausgaben auf Personalkosten. Bei einem angenommenen Jahresgehalt von 60 000 Euro und einem Leistungsverlust von 2 Prozent, der durch bauphysikalische Maßnahmen verhindert werden kann, entstehen bereits Kosten in Höhe von 1 200 Euro pro Mitarbeiter.

Das Potenzial zur Steigerung der Leistungsfähigkeit wird sogar auf 20 Prozent geschätzt. Bauphysikalische Maßnahmen amortisieren sich demnach binnen kürzester Zeit. Wirtschaftlich ist somit nicht, am Gebäude oder der Einrichtung zu sparen – wirtschaftlich ist, auf gesunde, motivierte und leistungsfähige Mitarbeiter zu setzen.

In der BÜRO-INITIATIVE entwickeln Bürobetreiber, Investoren, Büroplaner und -gestalter, Hersteller sowie Verbände gemeinsam mit dem Fraunhofer IBP integrale Gesamtkonzepte.

Wir entwickeln fortschrittliche Bürokonzepte unter Berücksichtigung:

- der notwendigen Privatsphäre von Nutzern,
- der optimalen Gestaltung der Geräuschkulisse zur Förderung von Gesundheit und Leistung,
- eines angenehmen Raumklimas,
- einer attraktiven und einladenden Gestaltung der Räume,
- eines stabilen Betriebs der technischen Infrastruktur,
- der Akzeptanz bei Mitarbeitern/Nutzern sowie
- der Minimierung von Rüstzeiten.

Es entstehen Planungsinstrumente, Entscheidungshilfen und Produktlösungen, die den dynamischen und wirtschaftlichen Anforderungen moderner Arbeitswelten und den individuellen Erfordernissen der Unternehmen und Mitarbeiter gerecht werden.

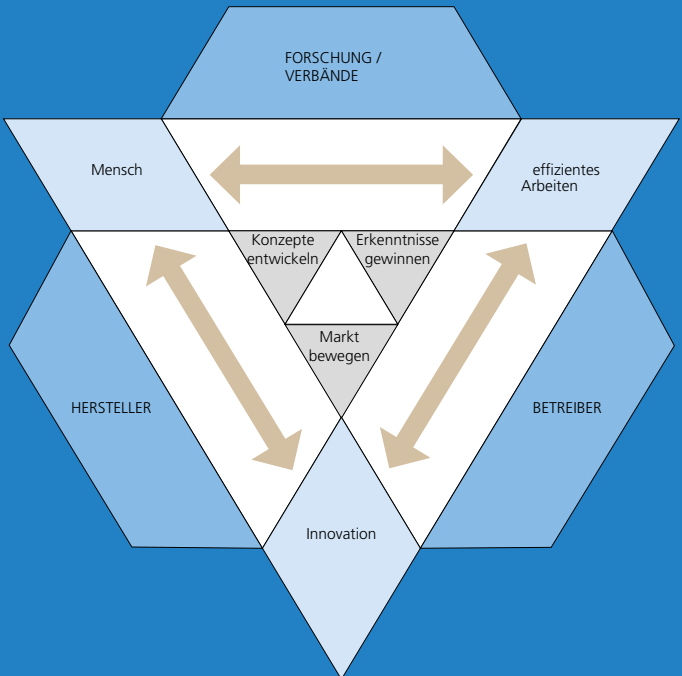
Vorgehen und Know-how-Transfer im Rahmen der BÜRO-INITIATIVE

1. Übertragung der Nutzungsanforderungen und Tätigkeitsprofile in bauphysikalische, technische und ausstattungsbezogene Anforderungen.
2. Einbindung und Partizipation der Mitarbeiter (bspw. durch Mitarbeiterbefragungen).
3. Ableitung von klar definierten Prozessen und Anforderungen sowie rechtlich sicher formulierten Ansprüchen.

Ziel: Planungs- und Entscheidungssicherheit für Gestalter und Betreiber von Büroimmobilien, für Facility Manager und Einkäufer.

WERDEN SIE MITGLIED IN DER BÜRO-INITIATIVE

Die Mitgliedschaft bietet exklusiven Zugriff auf das Know-how und die Dienstleistungen des Fraunhofer IBP. Synergien durch den moderierten integralen Austausch von Anforderungen und Lösungen zwischen Betreibern und Herstellern erhöhen die Wettbewerbsfähigkeit.



Kontakt

Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP
Nobelstraße 12
70569 Stuttgart
www.ibp.fraunhofer.de

Ansprechpartner

Prof. Dr. Philip Leistner
Telefon +49 711 970-3346
philip.leistner@ibp.fraunhofer.de

Dr. phil. Andreas Liebl
Abteilung Akustik
Telefon +49 711 970-3442
andreas.liebl@ibp.fraunhofer.de

Für Anfragen, Beratung oder die Erstellung eines unverbindlichen Angebots stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.
Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.buero-initiative.de

Bildquellen

Titel: Pressmaster/shutterstock

Seite 3: Monkey Business Images/shutterstock

Alle übrigen Abbildungen: © Fraunhofer IBP